

Vesper in der Kreuzkirche  
z. Z. in der Sophienkirche  
am Sonnabend, den 25. November 1944, 17 Uhr.

Orgel: Joh. Seb. Bach (1685 - 1750) Triosonate Nr. 2 in c moll  
für Orgel. I. Vivace, II. Largo, III. Allegro.

.....  
Heinrich Schütz (1585 bis 1672) Zwei Motetten aus der "Geistlichen  
Chormusik:  
So fahr hin mit Freuden"  
ich

So fahr ich hin, zu Jesu Christ, mein Arm tu ich ausstrecken, so  
schlaf ich ein und ruhe fein, kein Mensch kann mich aufwecken,  
denn Jesus Christus, Gottes Sohn, der wird die Himmelstür auf tun,  
mich führen zum ewigen Leben.

"Selig sind die Toten."

Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben von nun an.  
Ja, der Geist spricht: Sie ruhen von ihrer Arbeit und ihre Werke  
folgen ihnen nach.

#### V o r l e s u n g .

Chor: Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfassen. Wen suchen wir,  
der Hilfe tu, dass wir Gnad erlangen? Das bist du, Herr, alleine.  
Uns reuet unsre Missetat, die dich, Herr, erzürnet hat.  
Heiliger Herre Gott! heiliger starker Gott! heiliger barmherzi-  
ger Heiland, du ewiger Gott! lass uns nicht versinken in des  
bittern Todesnot. Kyrie eleison!

#### Gemeinde:

Mitten in der Höllen Angst unsre Sünd uns treiben. Wo soll'n wir  
denn fliehen hin, da wir mögen bleiben? Zu dir, Herr Christ, allein  
vergossen ist dein teures Blut, das genug für die Sünde tut.  
Heiliger Herre Gott! heiliger starker Gott! heiliger, barmherziger  
Heiland, du ewiger Gott, lass uns nicht entfallen von des rech-  
ten Glaubens Trost. Kyrie eleison.

#### G e b e t   u n d   S e g e n .

Heinrich Schütz: Teile aus den "Musikalischen Exequien".  
(Konzert in Form einer teutschen Begräbnismissa).

#### Intonatio:

Chor: Nacket bin ich von Mutterleibe kommend.  
Nacket werde ich wiederum dahin fahren, der Herr hat's gegeben,  
der Herr hat's genommen, der Name des Herrn sei gelobet. Herr Gott  
Vater im Himmel erbarm dich über uns. Christus ist mein Leben, Ster-  
ben ist mein Gewinn. Siehe, das ist Gottes Lamm, das der Welt Sünd-  
trägt. Jesu Christe, Gottes Sohn, erbarm dich über uns. Leben wir  
so leben wir dem Herren, sterben wir, so sterben wir dem Herren.  
darum wir leben oder sterben, so sind wir des Herren. Herr Gott  
heiliger Geist, erbarm dich über uns.

Chor: Es ist allhier ein Jammertak, Angst, Not und Trübsal überall,  
des Bleibens ist ein kleine Zeit, voller Mühseligkeit, und wer's  
bedenkt, ist immer in Streit.

Knabenstimmen am Altar und Bässe;

Der Gerechten Seelen sind in Gottes Hand und keine Qual rühret sie  
an, für den Unverständigen werden sie angesehen, als stürben sie  
und ihr Abschied wird für eine Pein gerechnet und ihr Hinfahren  
für Verderben, aber sie sind in Frieden.

Chor:

Weil du vom Tod erstanden bist, werd ich im Grab nicht bleiben,  
mein höchster Trost dein Auffahrt ist, Todesfurcht kannst du ver-  
treiben, denn wo du bist, da komm ich hin, dass ich stets bei dir  
leb und bin, drum fahr ich hin mit Freuden.

Intonatio:

Herr nun lässest deinen Diener.....  
du

Chor:

in Frieden fahren, wie du gesagt hast allen Völkern. Denn meine  
Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitest hast  
für allen Völkern, ein Licht zu erleuchten die Heiden und zum Preise  
deines Volks Preis und Ehr.  
Selig sind die Toten, die in dem Herren sterben, sie ruhen von ihrer  
Arbeit und ihre Werke folgen ihnen nach. Sie sind in der Hand des  
Herren und keine Qual rühret sie.

Mitwirkende:

Der Kreuzchor; Orgel: Kreuzorganist Herbert Collum;

Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger.

Nächste Kreuzchorvesper am Sonnabend, den 2. ~~November~~ 17 Uhr in  
der Sophienkirche.

Eingelegte Beckengelder sind für den Kreuzchor bestimmt.